

## Everbergscher Bartzweg

' Schwanzlose Variante vom Ukkelscher Bartzweg '

### Geschichte

Der Everbergscher Bartzweg ist keine selbständige Rasse.

Der Everbergscher Bartzweg ist die schwanzlose Variante vom Ukkelscher Bartzweg. Beide Rassen sind identisch, nur die Schwanzform ist anders. Für eine Rassenbeschreibung sollte man beim Ukkelscher Bartzweg nachschauen.

*Everbergscher Bartzweg Huhn  
schwarz*

Der Ursprung vom Everbergscher Bartzweg ist nicht bekannt.

Um 1906, im Schloss bei Everberg ost von Brüssel, entstand das erste Tier.

Die Schwanzlose Erscheinung wird bei der Typbeschreibung zu Grunde gelegt.

Schwanzlose Varianten sind nicht unbekannt in der Federviehzucht. Von vielen Rassen ist diese Schwanzvarianten bekannt.



Einige Beispiele sind:

- Schwanzlose Chabo
- Araucana
- Schwanzlose Drenthehuhn
- Schwanzlose Ardenner

Große Popularität hatte der Everbergscher Bartzweg niemals gekannt. Im Niederländischen Standard Teil V ist verzeichnet, daß nach 1918 kein Exemplar gesehen wurde.

Gott sei Dank hat sich die Situation geändert. Ab und an sehen wir wieder nette Exemplare dieser seltenen Rasse auf Ausstellungen in die Niederlande und Belgien; es gibt nur wenige Züchter.

### Äußeres (Typ, Farbe und Zeichnung)

Die Beschreibung von Farbe und Typ vom Everbergscher Bartzweg ist identisch mit dem Ukkelscher Bartzweg. Das Gewicht vom Hahn beträgt 700 - 800 gram. Eine Huhn wiegt ungefähr 600 gram. Der einzige Unterschied ist das fehlen vom Schwanz.

Diese Schwanzlosigkeit ist entstanden, weil der letzte Schwanzwirbel fehlt. Bei einem Tier mit Schwanz ist dieser auf dem Schwanzwirbel eingepflanz.

## Everbergscher Bartzwerg Hahn schwarz

Der genetische Faktor für diesen Verlust ist das dominante Erbgut. Das heißt, werden Everbergscher Bartzwerg mit Ukkelscher Bartzwerg gekreuzt, werden nur Everbergscher Bartzwerg (also schwanzlose) geboren. Die Zucht von Everbergscher Bartzwerg scheint also einfach. In der Praxis sieht es anders aus.



Als Kreuzungsprodukt werden oft Tiere geboren die einzelne Schwanzfedern haben, das ist ein sogenannten Schleifschwanz. Der dominante Teil, der maßgebend ist für die Schwanzlosigkeit, hat sich nicht durchgesetzt. Bei diesen Tiere finden wir oft noch ein Teil vom letzten Schwanzwirbel. Vor einer Ausstellung könnten wir diese Federn ausziehen, aber ein erfahrener Züchter oder Preisrichter sieht und fühlt den Unterschied. Neben das Fehlen einer schönen Abrundung und genügend Steißbein ist das Restbestand vom Schwanz gut zu fühlen. Bemerkungen auf Abrundung und Breite vom Steißbein werden beim Prämieren bestimmt gemacht.

Es wird deutlich das Körperbreite ein wichtiges Merkmal vom Everbergscher Bartzwerg ist. In der Zucht und auch auf den Ausstellungen wird darauf besonderes acht gegeben.

### Eigenschaften und Haltung

Everbergscher Bartzwerg sind ruhig und zutraulich. Manche Hähnchen sind vor allem während der Zuchtsaison schwierig für den Züchter. Oft sind das die schönsten Tiere die den herausfordernden Charakter der Rasse gut dabrigen. Untereinander sind sie sehr verträglich. So ist es auch möglich, daß nach dem Brutsaison mehre Hühner und Hähne im Stall zusammen können. Zwischen den Hähnen gibt es kleinere Kämpfe.

Ein Nachteil der Rasse ist, daß die Ausstellungstiere besondere Aufmerksamkeit brauchen. Erstens wird die volle Fußbefederung verletzt. Vor allem bei den Porzellan Varianten ist diese Fußbefederung sehr hard und bricht schnell ab.

Mit der Beurteilung wird auf Ausstellungen damit Rechnung gehalten. Aber zum Anfang der Ausstellungsaison wird eine Fußbefederung verlangt die exact ist.

Um dies zu erreichen dürfen die Fußfedern nicht an Gaze scheuern und nicht verschleiben durch falschen Einstreu. Holzschnitt oder gehäckseltes Stroh ist der beste Einstreu.

Der everbergscher Bartzwerg ist kein großer Eierleger. Im Frühjahr und in den ersten Sommermonaten werden vielleicht 4-5 Eier pro Woche gelegt. Auch kluckt die Rasse gerne. Die meisten Hennen brüten so 9 Eier prima aus und haben die Küken schnell groß.

